

Schüler helfen

DAHN: Beim OWG-Projekt „Sponsored Walk“ kommen 15 000 Euro zusammen



OWG-Schüler helfen (von links): Britta Hennrich (Kinderkrebsklinik), Schulleiter Thomas Neuberger, Mitsch Schreiner (Kinderhilfe Philippinen), Holger Ryseck (Organisation Spendenlauf), Anne Jenet und Maximilian Schomburg (SV), Ulrike Lenhard (Organisation Spendenlauf) und Stefan Waechter (Projektbetreuer Ruanda). FOTO: SEEBALD

Die Schüler des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums haben sich wieder für andere mächtig ins Zeug gelegt: Bei ihrem „Sponsored Walk“ haben die jungen Leute 15.000 Euro gesammelt, die sozialen Zwecken zugute kommen werden.

Ein Gymnasium müsse mehr bieten als die pure Vermittlung von Wissen, vielmehr gehöre zur Bildung auch der Blick über den eigenen Tellerrand hinaus, meinte am Mittwoch Thomas Neuberger, Leiter des Otfried-von-

Weißenburg-Gymnasiums, bei der Spendenübergabe des zum 17. Mal ausgetragenen „Sponsored Walks“. Die Rekordsumme von 15.000 Euro hatten Schülerinnen und Schüler von den fünften Klassen bis zu den kommenden Abiturienten im Mai gesammelt, wovon nun vier wohltätige Organisationen und Initiativen in besonderem Maße profitieren sollen.

So ging ein Spendenscheck über 2500 Euro an Britta Hennrich, die sich in der Kinderkrebsklinik Homburg in der Jugendnachsorge engagiert, über

3000 Euro freute sich Stefan Waechter, Projektbetreuer im Partnerland Ruanda. Von Kindern der Philippinen, die auf Müllbergen nach Essbarem suchen, erzählte Mitsch Schreiner eindringlich und bedankte sich für die 5000-Euro-Spende zugunsten seines Kinderhilfs-Projektes. 2000 Euro wird die Julina Memorial-Schule für gehörlose Kinder in Uganda bekommen, berichteten die Schüler-sprecher Anne Jenet und Maximilian Schomburg. Der Rest soll Projekten in der Region zugute kommen. (mar)